

Materialliste Kurse Helm Zirkelbach

In meinen Kursen geht es immer um die elementaren Techniken der sogenannten Schwarzen Kunst, der Kunst der Radierung, des Tiefdrucks.

Die Radierung bietet völlig unterschiedliche Techniken und somit auch die unterschiedlichsten Ausdrucksmöglichkeiten.

Wir schnuppern hinein in die verschiedenen Techniken wie Kaltnadel, Strichätzung und Aquatinta. Es geht von der Druckplattenherstellung, übers Drucken, bis hin zur korrekten Beschriftung des fertigen Druckbogens. Für geübte TeilnehmerInnen kommen neue Verfahren wie Aussprengtechnik und Carborundum – Radierung und Chinesische Technik hinzu.

Der experimentelle Umgang mit dem Tiefdruck steht aber immer im Vordergrund.

Mitzubringen sind: Zeichenzeug, Bleistifte, Graphitriegel, Skizzenpapier, Tusche & mehrere Becher, Handschuhe (Einmal-Untersuchungshandschuhe), Zum Abdecken der Rückseiten empfiehlt sich selbstklebende d-c-fix-Folie(keine Wartezeit auf die Trocknung der Rückseite)

Es können auch schon vorhandene Skizzen oder Druckplatten (wenn möglich Zink) oder auch Fotos mitgebracht werden. Wenn vorhanden Radierwerkzeug UND GANZ WICHTIG: Eine Mappe für den Transport eurer Drucke!

Wir arbeiten grundsätzlich mit 1mm Titanzinkplatten. Kupferplatten, falls vorhanden können mitgebracht werden, allerdings können wir diese nicht ätzen, dafür müsste ich ein Extraätzbad ansetzen und dies führt gerne zu Komplikationen. Für Kaltnadelarbeiten sind aber Kupferplatten, Messingplatten und Aluplatten natürlich einsetzbar und können mitgebracht werden.

Sämtliche andere Materialien, wie Druckplatten (Zink, versch. Größen), Radiernadeln, Werkzeug, Büttenpapier, Farbe, Lösungsmittel, Säure, Pappen, Lack, Gaze und Druckpressen werde ich mitbringen.

Eine Materialabrechnung (abhängig vom einzelnen Verbrauch) erfolgt am Ende vom Kurs und wird direkt an mich bezahlt.

Der für Anfänger und Fortgeschrittene geeignete Radierungskurs gibt einen Überblick der möglichen Techniken wie Kaltnadel, Ätzeradierung, Aquatinta bis hin zu Vernis mou und Reserve.

Jeder Teilnehmer erhält die Möglichkeit mit der Radierung eine ganz eigene Formsprache zu entwickeln. Freies Zeichnen auf der Druckplatte ist ebenso möglich, wie das Übertragen bereits erarbeiteter Zeichnungen vom Papier auf die Druckplatte.

Eine Sichtung von Originalgraphiken von Rembrandt über Klinger bis hin zu zeitgenössischen Künstlern rundet das Angebot des Kurses ab.

www.helm-zirkelbach.de